



Heimspiel für Audi bei Formel E in Mexiko

- **Premiere für Audi Sport ABT Schaeffler auf Rennstrecke in Puebla**
- **Gut 5.000 Beschäftigte des Audi-Werks freuen sich auf Gastspiel**
- **Robin Frijns führt im Audi e-tron FE07 die Gesamtwertung an**

Neuburg a. d. Donau, 14. Juni 2021 – Mit zwei Rennen in Mexiko startet die Formel E am Wochenende (19./20. Juni) in ihre zweite Saisonhälfte. Für Audi Sport ABT Schaeffler wird das Gastspiel in Puebla zum Heimspiel: Nur eine knappe Autostunde entfernt befindet sich das jüngste Werk des Audi-Konzerns mit seinen 5.000 Formel-E-begeisterten Angestellten.

„Das Interesse und die Begeisterung für die Formel E ist in Mexiko riesengroß“, sagt Lucas di Grassi. Vor dem letzten Auftritt im Februar 2020 besuchte der Brasilianer einen Tag lang das Werk in San José Chiapa, traf viele Beschäftigte, schrieb Autogramme und gab Interviews. „Es war schön zu sehen, wie jeder dort mit unserem Team mitfiebert. Wir haben uns dort immer herzlich willkommen gefühlt“, sagt di Grassi. Nach fünf Rennen auf dem Autódromo Hermanos Rodríguez im Herzen von Mexiko-Stadt ist jetzt erstmals Puebla Austragungsort.

Seit der zweiten Saison startet die Formel E jedes Jahr in Mexiko, kein anderes Team ist hier erfolgreicher als Audi Sport ABT Schaeffler: Schon dreimal – in den Saisons drei, vier und fünf – gewann die Mannschaft das Rennen. Unvergessen bleiben der erste Formel-E-Sieg überhaupt von Daniel Abt 2018 und das bisher wohl dramatischste Finish der Formel-E-Geschichte: 2019 überholte Lucas di Grassi den lange führenden Pascal Wehrlein erst wenige Meter vor der Ziellinie und triumphierte nach einer taktischen Meisterleistung.

Jetzt werden die Karten neu gemischt: Austragungsort der Rennen acht und neun ist eine 2,982 Kilometer lange Kurzanbindung des Autódromo Miguel E. Abed. Neben den mittelschnellen Passagen im Infield des Ovals gehört auch eine Steilkurve zum Layout der Formel-E-Variante. Weder Lucas di Grassi noch sein Teamkollege René Rast haben zuvor ein Rennen in Puebla bestritten, vor dem Start in die zweite Saisonhälfte blieb also nur die Vorbereitung im Simulator.

„Puebla ist für mich komplettes Neuland“, sagt René Rast. „Umso wichtiger ist es, schon so perfekt vorbereitet wie möglich anzureisen, um sich im Training konzentriert auf Qualifying und Rennen einschließen zu können. Wir wissen um die Stärke unseres Pakets – aber um aufs Podium zu fahren oder um den Sieg zu kämpfen, brauchen wir einen Startplatz in den Top Fünf – das muss in Mexiko und bei allen noch ausstehenden Rennen unser Ziel sein.“

Wie bei allen verbleibenden Rennwochenenden in New York, London und Berlin werden auch in Puebla zwei Rennen ausgetragen. Startzeit ist am Samstag und Sonntag jeweils 16 Uhr Ortszeit (23 Uhr MESZ). Wie schon zuletzt in Monaco kehrt auch in Mexiko das Publikum zurück auf die Tribünen, wenn auch noch in reduzierter Zahl, um alle Hygienevorschriften einhalten zu können. In Deutschland, Österreich und der Schweiz überträgt SAT.1 live aus Puebla und zeigt schon alle freien Trainingssitzungen und das Qualifying live auf ran.de. Die Übertragung der Rennen startet



Samstag und Sonntag um 22:25 Uhr auf SAT.1 mit dem Moderationsteam um Andrea Kaiser und Matthias Killing. Alle internationalen Sender inklusive Sendezeiten sind online unter www.fiaformulae.com zu finden.

In dem auf einer Fläche von 460 Hektar errichteten Audi-Werk in San José Chiapa produzieren gut 5.200 Mitarbeiter_innen den Audi Q5 in allen Varianten und für alle Märkte weltweit. Der 2016 eröffnete Standort zeichnet sich durch ökologische, soziale und wirtschaftliche Nachhaltigkeit aus und gestaltet aktiv die Zukunft der Region mit. Seit 2020 deckt das Werk 100 Prozent des gesamten Strombedarfs für die Produktion durch erneuerbare Energiequellen ab. Es ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zu einer CO₂-freien Produktion, die bis 2025 Realität werden soll.

Neben dem Werksteam Audi Sport ABT Schaeffler geht auch das Kundenteam Envision Virgin Racing mit dem von Audi entwickelten e-tron FE07 auf Punktejagd. In dieser Saison starteten Nick Cassidy und Robin Frijns für die britische Mannschaft, die ebenso wie Audi Sport ABT Schaeffler seit dem ersten Rennen 2014 Mitglied der Formel-E-Familie ist. Mit zwei zweiten Plätzen in Diriyah und zuletzt in Monaco führt Robin Frijns die Gesamtwertung vor dem achten Lauf an.

Kommunikation Motorsport

Daniel Schuster

Telefon: +49 841 89-38009

E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

www.audi-mediacycenter.com



Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 19 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2020 hat der Audi-Konzern rund 1,693 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 7.430 Sportwagen der Marke Lamborghini und 48.042 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von €50,0 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €2,7 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 87.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Mit neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und attraktiven Services wird Audi zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität.
